

<http://www.derwesten.de/sport/lokalsport/bochum/gute-ansaetze-an-sprung-und-pauschenpferd-id7188481.html>

TURNEN 3.BUNDESLIGA

## Gute Ansätze an Sprung und Pauschenpferd

12.10.2012 | 16:41 Uhr



Der Topscorer der Bochumer: Shalva Dalakishvili am Boden.

Foto: INGO OTTO

**Im dritten Wettkampf gegen das TTT Köln wollen die Bochumer einen weiteren Sieg einfahren. Einsatz von Lars Sauerland bleibt unsicher.**

Nach einem Unentschieden und einem deutlichen Heimsieg steht für die Turner des Turnzentrums Bochum/Witten mit dem TTT-Köln die nächste Prüfung bevor (Sa., 16 Uhr, Harpener Heide).

Wir sind guter Dinge, an die sehr gute Leistung der letzten Woche anknüpfen zu können, sagt TZ-Koordinator Peter Dekowski. Zwar sei das Turn-Team Toyota Köln sicherlich kein Fallobst. Im Vergleich der zuletzt erturnten Gesamtpunktzahl (TZ: 301,07 zu Köln: 273,15) jedoch liegen die Bochumer deutlich vorne. Ein Garant für einen Sieg sei dies aber nicht: Köln wird mit zwölf Turnern anreisen und hat damit mehr Auswahl als die auf sechs Turner dezimierten Bochumer - zumal die Personalsorgen nicht abreißen. Lars Sauerland ist weiterhin angeschlagen und sein Einsatz bleibt unsicher. Für positive Stimmung sorgt indes eine erfolgreiche Trainingswoche, in welcher die Jungs noch mal versucht haben, an ihren Schwächen zu arbeiten, so Dekowski. Besonders am Sprung und Pauschenpferd, wo das TZ zuletzt mit Unsicherheiten auf sich aufmerksam machte, seien gute Ansätze zu erkennen, so Dekowski.

Wie im vergangenen Wettkampf gegen das NTT Vinnhorst wird der selber nicht turnende Mannschaftssprecher Steffen Berger (Schulterverletzung) unter Rücksprache mit Dekowski und Dietrich Spiegel über die Einsätze der Turner entscheiden.

*Nikolaj Spiegel*